



Energiewende

Aiwanger: "Ein klimaneutrales Bayern bis 2040 ist nur mit grünem Wasserstoff möglich"

08. Oktober 2021

MÜNCHEN Bayerns Wirtschafts- und Energieminister Hubert Aiwanger erklärt zur VBEW-Studie *Klimaneutrales Bayern bis 2040*: „Ein klimaneutrales Bayern bis 2040 ist möglich, aber nur mit grünem Wasserstoff, auch aus Import. Eine Verfünffachung der Windenergie und Versechsfachung der Photovoltaik in Bayern, wie in der Studie angenommen, halte ich für eher unrealistisch, weil wir damit an gesellschaftliche Akzeptanzgrenzen stoßen. Ich sehe diese gesellschaftliche Akzeptanzgrenze derzeit bei einer Verdoppelung der Windenergie und einer Verdreifachung der Photovoltaik. Das bedeutet aber nicht automatisch das Scheitern der Plans eines Bayern ohne fossile Energieträger, sondern diese Versorgungslücke muss schlichtweg abgedeckt werden über grünen Wasserstoff. Das müssen wir jetzt gezielt angehen über eigene Erzeugung soweit realistisch und Ertüchtigung der Pipelines und sonstiger Importmöglichkeiten inclusive der Suche nach Partnerländern, die uns den grünen Wasserstoff liefern. Dieser Prozess ist mit der bayerischen Wasserstoffstrategie in vollem Gange.“

Ansprechpartner:
Jürgen Marks
Leiter Pressereferat

Pressemitteilung-Nr. 364/21